

**Zeitschrift:** Freidenker [1908-1914]  
**Herausgeber:** Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund  
**Band:** 22 (1914)  
**Heft:** 21  
  
**Rubrik:** Vorträge

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Leipzig.** Freirelig. Gemeinde. Erbauungen Sonntag, den 1., 15. und 29. November, nachm. 4 Uhr, Schillerstraße 9. Dr. Kippelberger.

**Tegernsee.** Freirelig. Gemeinde. (Gorlauer Halle.) Daselbst jeden Dienstag Zusammenkunft und Bibliothek; jeden ersten Dienstag im Monat Diskussionsabend.

**Ludwigshafen a. Rh.** Freireligiöse Gemeinde. Sonntagsvorträge alle 4 Wochen. Jugendunterricht in 7 Abteilungen wöchentlich. Dr. Karl Weltz.

**Magdeburg.** Freirelig. Gemeinde, Marstallstr. 1. Die Erbauungen werden während der Kriegszeit in den Tageszeitungen angekündigt. — Jugendbund: Zusammenkünfte jeden Dienstag, abends 8 1/2 Uhr, im Gemeindehaus; Donnerstag, abends 8 Uhr, Spiele auf der Seilerwiese; Sonnabends Stenographenabend, Anfang 8 Uhr.

**Mainz.** Freidenkerverein. Diskussions- u. Vereinsabende 14-tägig, gewöhnlich Donnerstags abends 8 1/2 Uhr in den Räumen der Freimaurerloge „Freunde zur Eintracht“, Emmeransstraße 43 p diesbezüglich siehe noch jeweils. Inserate in den 3 Mainzer Tageszeitungen.

**Freirelig. Gemeinde.** Jugendabteilung Montags 8 1/2 Uhr Spiel, Donnerstags 8 1/2 Uhr Vorlesung. Pred. Kieber.

**Mannheim.** Freirelig. Gemeinde. Sonntagsfeier am 1., 15. und 29. November in der Aula Tullastraße 4. Dr. Maurenbrecher. — Jeden Donnerstag Jugendabend Tullastraße 4.

**Mülhausen (El.).** Freidenkerverein. Jeden Mittwoch Vereinabend.

**Münden.** Deutsche Volkskirchengemeinde. Am ersten und dritten Sonntag im Monat, nachm. 4 1/2 Uhr, Erbauungsvortrag durch Prediger Weltz.

**Nordhausen.** Freirelig. Gemeinde. Erbauung Pred. Bursche.

**Ober-Ingelheim.** Freirelig. Gemeinde. Monatlich ein Sonntags-Erbauung. G. Weltz.

**Offenbach a. M.** Freirelig. Gemeinde. Erbauungen in der Erbauungshalle vierzehntäglich Sonntags. — Freireligiöser Jugendbund jeden Donnerstag von 8 Uhr an: Vortrag oder Vorlesung, Gesang und Spiel, Handarbeiten für unsere Krieger.

**Pforzheim (Baden).** Freireligiöse Gemeinde. Jeden Monat einen Sonntagsvortrag im großen Rathaussaal vormittags 10 Uhr. Zweimal im Monat Jugendunterricht. Dr. Karl Weltz.

**Saarbrücken.** Verein der Freidenker an der Saar. Vereinsversammlung jeden ersten Freitag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, in der Bürgerhalle, Saarbrücken I.

**Schönebeck a. G.** Freirelig. Gemeinde. Versammlung Sonnabends nach dem 15. jeden Monats, Königstr. 16.

**Stettin.** Freirelig. Gemeinde. Vortrag am Sonntag, den 8. und 22. November, vorm. 10 1/2 Uhr, im Logensaal Friedrich-Karlstr. 3 B. Rogal.

**Stuttgart.** Freirelig. Gemeinde. Jugend-Unterricht jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat, nachm. 2 1/4 bis 4 Uhr in der stadt. Schule, Neckarstr. 36 1/2.

**Ulm a. D.** Regelmäßige gemeinschaftliche Diskussionsversammlung der Mitglieder der Freireligiösen Gemeinde und der Ortsgruppe Ulm-Neu-Ulm des D. M. V. jeden ersten Sonntag im Monat vormittags 1/2 11 Uhr im „Ulgäuer Hof“, Fischergasse.

**Werdau.** Regelmäßige Zusammenkünfte am letzten Sonntag jedes Monats im „Bergfelsen“.

**Wiesbaden.** Freidenkerverein. Zusammenkünfte und Bibliothek Dienstags abends, Bleichstraße 5. Jugend-Bibliothek am ersten und dritten Mittwoch jedes Monats 3—5 Uhr.

**Freirelig. Gemeinde.** Erbauungen Sonntags vierzehntäglich, nachm. 8 Uhr, im Rathaussaal.

**Worms.** Freirelig. Gemeinde. Jugendunterricht jeden Samstag von 3 bis 6 Uhr.

**Würzburg.** (Freireligiöse Gemeinde. G. B.) Jeden zweiten Mittwoch im Monat abends 8 Uhr Gemeindevorlesung im Vereinslokal, Restaurant zum Falstaff, (Nebenzimmer Semmelstraße 46, Separat-Eingang).

**Bitterfeld.** Freidenkerverein. Jeden vierten Dienstag im Monat Zusammenkunft in Held's Promenaden-Terrasse.

**Freirelig. Gemeinde.** Sonntag, den 22. November, nachmittags 5 Uhr, Totensonntagsfeier. Pred. Kreitmeyer-Dresden. — Jeden zweiten Dienstag im Monat Vortrags-, Diskussions- und Bibliothek-Abend in Held's Promenaden-Terrasse.

Die Halbmonatsschrift „Der Freidenker“ wird jedem Mitgliede des Deutschen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Mk) und des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes (Mindestbeitrag jährlich 5.— Fr.) unentgeltlich zugesandt. Direkte Zusendung nach dem Ausland 6.40 Mk. — Inserate: pro viergeschallene Zeitzeile 20 Pfsg. = 25 Cts. — Aufnahmegefüge neuer Mitglieder erledigt für Deutschland die Geschäftsstelle des Deutschen Freidenkerbundes in München 2 NW. 1f (Postcheckkonto 1919), für die Schweiz die Geschäftsstelle des Deutsch-Schweizerischen Freidenkerbundes in Zürich (Postcheckkonto 2578). Für den Buchhandel beziehbar in Deutschland durch L. Fernau, Leipzig; in der Schweiz durch die Grütlibuchhandlung, Zürich. Verantwortliche Redakteure: In Deutschland: Dr. Bruno Wille in Friedrichshagen (Berlin); in der Schweiz: P. J. Bonnet in Zürich II; für die Rubriken unter „Freidenker-Bewegung“: G. Vogtherr, Dresden II. 34. — Verantwortlich für alle von der Geschäftsstelle des D. S. F. B. ausgehenden Veröffentlichungen: J. Peter Schmal, München; des D. S. F. B.: Das Zentralkomitee. Eigentümer des „Freidenkers“ ist der „Deutsche Freidenkerbund“. Verlag interimistisch während des Krieges und Druck von Oskar Hensel in Göttelsberg (Schlesien).

## Deutsch-Schweizerischer Freidenkerbund.

**St. Gallen.** Freidenkerverein. Diskussions- und Vereinsabende jeden ersten Dienstag im Monat, abends 8 1/4 Uhr, im Restaurant „Färberhof“. Alle Korrespondenzen sind an H. Preischlin, St. Gallen I, Treuaderstr. 31, zu senden.

**Zürich.** Freidenkerverein. Freie Diskussionsabende jeden zweiten Dienstag im Monat, abends 8 1/2 Uhr, im Restaurant „Augustiner“, Eingang Augustinerstrasse 1, Stock. Alle Korrespondenzen sind an Postfach 18251, Seidenstrasse, Zürich I, zu richten. Kassier: Fritz Lemle, Mutschellenstr. 134 p, Zürich II.

Von einem schweren Verlust wurde unser Bund betroffen. Unser Gefinnungsfreund

## Tierarzt Jules Kohler

in Barr im Elsaß ist gestorben. Als eifriger Anhänger und Förderer des freien Gedankens und besonders in der Erwerbung neuer Mitglieder hat er vorbildlich gewirkt; sein Verlust wird daher von uns besonders schmerzlich empfunden.

Ehre seinem Andenken für alle Zeit.

Geschäftsstelle München.

J. Peter Schmal.

## Soeben erschien:

## Krieg, Vaterland u. Menschenwürde

Eine Feldpredigt für Daheimgebliebene von Dr. Bruno Wille.

Es ist nötig, daß weite Kreise erfahren, wie sich die Freidenker und Freireligiösen zum Krieg stellen. Die Kirchlichen sind jetzt überaus rührig, um für den alten Glauben zu werben. Seien auch wir auf dem Posten! Verbreiten wir massenhaft diese Feldpredigt, die ebenso freiheitlich und menschentümlich wie vaterländisch ist!

Bestellungen bei J. Peter Schmal (München 2, Vaterstr. 88). Es kostet ein Exemplar 15 Pfsg. (Porto 3 Pfsg.). Behn Exemplare portofrei Mk. 1,20. Über größere Posten ist mit Dr. Bruno Wille (Friedrichshagen) zu vereinbaren.

## Vorträge

in beliebigen Städten kann ich vorläufig bis zum 22. November bindend übernehmen, später nur von Fall zu Fall, und bitte ich reflektierende Vorsände, sich rechtzeitig mit mir in Verbindung zu setzen.

**G. Vogtherr,**  
Dresden II. 34, Wehlener Straße 64.

**Wer leiht** einem alten Bundes-Mitgliede, welches sich in sicherer, pensionsfähiger Lebensstellung befindet nach Beendigung des Krieges 1200 Mark gegen hohe Zinsen und Sicherheit auf 5 Jahre. Auf Wunsch jährliche (3 × 200 oder 2 × 300 Mk) Rückzahlung. Ges. Off. u. Freidenker a. d. Erf. d. Bl.